

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Pro Rohstoffpflanze muss je Herstellungsbetrieb ein Formular „Anhang A2“ ausgefüllt werden.

Art der Treibstoffe (Treibstoff-Ökobilanzverordnung, TrÖbiV, Art. 3)

Art des Treibstoffes z.B. Biodiesel)	
Treibstoff besteht aus folgenden Rohstoffen: bitte alle verwendeten Rohstoffe auflisten (z.B. Raps, Soja, etc.)	
Rohstoff (z.B. Raps):	
Qualität des Treibstoffes: Normen oder vergleichbare Standards (z.B. DIN EN Norm 14214 für Biodiesel)	

Gefährdung des Regenwaldes oder anderer CO₂-speichernder Ökosysteme und der biologischen Vielfalt (TröBiV, Art. 4)

Herkunft der verwendeten Rohstoffe	
Land Region Beschreibung der Region inklusive Landschaftstyp (bewirtschafteter Boden, Seen, Flüsse, etc.) Karte(n) von der Lage der Anbaufläche(n) beilegen: Pro Anbaufläche Koordinaten angeben und Anbaufläche(n) auf Karte(n) einzeichnen.	

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Pro Anbaufläche Nutzung seit dem 1. Januar 2006 bis zur Einreichung des Gesuches angeben: z.B. Grünland (bitte spezifizieren, z.B. in: Wiesen, Weiden, Grasland); Ackerland für Lebensmittel; Ackerland für Futtermittel; Ackerland für Energiepflanzen etc. ; unbewirtschaftete Flächen (Art. 4b)

2006 :

2007 :

2008 :

Pro Anbaufläche Lage in Bezug zu Schutzgebieten angeben; Umweltvorschriften auflisten; landwirtschaftliche Praxis beschreiben

Befindet sich die Anbaufläche, respektive befinden sich die Anbauflächen in der Nähe von lokalen, nationalen oder internationalen Schutzgebieten?¹ Von welchen? Ungefähre Distanz in Km:

Hat es in der näheren Umgebung Feuchtgebiete, Wald, Uferstreifen, Ausgleichsflächen, Gewässer, Trinkwasserfassungen, Grundwasserschutzzonen etc? Welche? Bitte auflisten:

In welcher Distanz zur Anbaufläche, respektive zu den Anbauflächen befinden sich solche Zonen?

Beschreibung der massgebenden Umweltvorschriften des Landes / der Region betreffend die (landwirtschaftliche) Produktion von Rohstoffen (Beispiele: Direktsaat, Bewässerung, siehe Art. 4c):

Belege beilegen, dass diese Umweltvorschriften eingehalten sind:

Beschreibung der angewandten landwirtschaftlichen Praxis (siehe Art. 4d) :

¹ Für Rohstoffe aus der Schweiz, gilt der ökologische Leistungsnachweis ÖLN gemäss DZV, SR 910.13);

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Sind die Anbauflächen nach einem internationalen Standard zertifiziert? Wenn ja, nach welchem Standard (z.B. Roundtable on Sustainable Palm Oil RSPO; Basel Criteria on Responsible Soy Production BCRSP; Forest Stewardship Council FSC) ?

Anbau der Rohstoffe (TröBiV, Art. 5)

Anbaufläche und Fruchtfolge	
<p>Grösse der Fläche(n) in ha, auf der die Rohstoffpflanzen für den oben beschriebenen Treibstoff angebaut wird?</p> <p>Fruchtfolge: Was wurde in den 3 Jahren vor Beginn des Anbaus von Energiepflanzen auf der betreffenden Kulturfläche angebaut? In welchem Jahr welche Pflanzenart? Was soll nach dem Anbau der Rohstoffpflanzen angebaut werden? In welchem Jahr ist ein Wechsel vorgesehen?</p> <p>Sind die Anbauprodukte aus den Rohstoffpflanzen nach einem internationalen Label zertifiziert? Wenn ja, nach welchem?</p>	<p style="text-align: center;">ha</p>

Erträge der verwendeten Pflanzen	
<p>Pflanzlicher Rohstoff (z.B. Raps)</p> <p>Treibstoffertag (z.B. Biodiesel)</p>	<p>kg / ha und Jahr % Trockensubstanz TS</p> <p>Liter pro ha und Jahr</p> <p>in € pro ha und Jahr</p>

Produkte aus der Rohstoffverarbeitung				
Haupt und Nebenprodukte :		Anteil am Gesamtertrag		
Bezeichnung: (z.B. Pflanzenreste)	Nutzung: (z.B. Energiegewinnung)	Gewicht:	Ökonomischer Ertrag:	Währung:
		%		€

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

		%	€
		%	€
		%	€
Abfälle:			
Bezeichnung: (z.B. Pflanzenschrot)	Entsorgungsart: (z.B. Deponierung)	Menge:	% TS ²
		kg / ha	% TS
		kg / ha	% TS
		kg / ha	% TS

Anbau- und Erntetechniken unter Angabe des Einsatzes von Maschinen und Energieträger

<p>Anzugeben ist die Anzahl Stunden, für die Maschinen (Traktor, Flugzeug) eingesetzt wurde für:</p> <p>Bodenbearbeitung:</p> <p>Aussaat:</p> <p>Bewässerung:</p> <p>Düngen / Pflanzenbehandlung:</p> <p>Ernten:</p>	<p>h / ha und Jahr <input type="checkbox"/> Flugzeug <input type="checkbox"/> Traktor / Erntemaschine</p> <p>h / ha und Jahr <input type="checkbox"/> Flugzeug <input type="checkbox"/> Traktor / Erntemaschine</p> <p>h / ha und Jahr <input type="checkbox"/> Flugzeug <input type="checkbox"/> Traktor / Erntemaschine</p> <p>h / ha und Jahr <input type="checkbox"/> Flugzeug <input type="checkbox"/> Traktor / Erntemaschine</p> <p>h / ha und Jahr <input type="checkbox"/> Flugzeug <input type="checkbox"/> Traktor / Erntemaschine</p>
<p>Falls keine detaillierten Angaben gemacht werden können, ist die Summe des Maschineneinsatzes anzugeben als:</p> <p>Traktoreinsatz: Grösse: PS h</p> <p>oder Treibstoffverbrauch: Liter Diesel</p>	

Eingesetzte Dünge- und Pflanzenschutzmittel

Kunstdünger N (Stickstoff):	kg N / ha und Jahr	Produktname:
Kunstdünger P (Phosphor):	kg P / ha und Jahr	Produktname:
Mist:	t / ha und Jahr	Typ:
Gülle:	L / ha und Jahr	Typ:

² TS: Trockensubstanz

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Pflanzenbehandlungsmittel:	kg / ha Wirkstoff	Typ:
	kg / ha Wirkstoff	Typ:
	kg / ha Wirkstoff	Typ:
	kg / ha Wirkstoff	Typ:

Bewässerungstechnik

Keine Keine Bewässerung nötig

Ja →

Verbrauchte Wassermenge / ha Liter

Bewässerungstechnik:

Woher wird das Wasser bezogen?

(See, Fluss, Grundwasser, fossiles Grundwasser, etc)

Gab es in der Gegend der Anbaufläche(n) in den letzten Jahren Überschwemmungen, Trockenzeiten oder Probleme mit der Wasserqualität?

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

- Verbrennung von Ernterückständen ohne Energienutzung:

Menge: kg % TS⁴ MJ / kg TS

Nebenprodukte aus der Treibstoffherstellung

- Nebenprodukte:

Anteil am Gesamtertrag

Bezeichnung:	Nutzung:	Gewicht:	Ökonomischer Ertrag:	Währung:
		0 %		€
		0 %		€
		0 %		€

- Abfälle:

Bezeichnung:	Entsorgungsart:	Menge:	kg pro Liter Treibstoff
		kg / ha	kg
		kg / ha	kg
		kg / ha	kg

Muss der Ausgangsstoff getrocknet werden?

Nein

Ja →

Energiebedarf:

Energiequelle

Menge

kg / l

Energiequelle

Menge

kg / l

⁴ TS: Trockensubstanz

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Freigesetzte Treibhausgase und Umweltschadstoffe

Wird bei der Herstellung des Treibstoffes Methan freigesetzt?

Nein

Ja -> wird Methan in der Nachgärung gefasst und verwertet?

Nein

Ja -> Anteil %

Wie hoch ist der Methanverlust? Anteil %

Werden bei der Herstellung andere Treibhausgase oder Umweltschadstoffe freigesetzt ?

Nein

Ja -> welche ?

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Transporte (TröBiV, Art. 7)

Transporte der Rohstoffe zum Herstellungsort der Treibstoffe	
Binnentanker	km
Hochseetanker	km
Bahn	km
LKW	km
Pipeline	km

Transport der Treibstoffe vom Herstellungsort zum Verbrauchsort	
Binnentanker	km
Hochseetanker	km
Bahn	km
LKW	km
Pipeline	km

Besondere Ökologische Vorteile (TröBiV, Art. 8)

Besondere ökologische Vorteile	
Beschreiben Sie allfällige besondere ökologische Vorteile bei Anbau und Verarbeitung der Rohstoffe, bzw. bei der Treibstoffherstellung, die weiter oben noch nicht erwähnt wurden (z.B. Förderung der biologische Vielfalt, Förderung der Bodenfruchtbarkeit, Schutz der nicht erneuerbaren Wasservorkommen und angewandte Techniken und Massnahmen dazu)	

Anhang A2 Treibstoffe aus erneuerbaren Rohstoffen

Rückverfolgung des Produktionsweges (Zusammenstellung der Angaben gemäss TröBiV, Art. 9)

Die Angaben (nach der Treibstoff-Ökobilanzverordnung, TrÖBiV Art. 3 – 8) müssen verständlich, nachvollziehbar und überprüfbar sein. Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) muss gestützt auf die Angaben den gesamten Produktionsweg des Treibstoffes zurückverfolgen können.
Zu diesem Zweck soll der Gesuchsteller oder die Gesuchstellerin neben den vorhergehend verlangten Angaben:

Den Produktionsweg des Treibstoffes vom Anbau der Rohstoffe, über die Herstellung der Treibstoffe inklusive die Transportwege bis zum Import in die Schweiz im Überblick beschreiben (Eventuell Schema beilegen):

Alle Herstellungs- und Handelsbetriebe entlang dem Produktionsweg des Treibstoffes angeben, die nicht schon auf dem Hauptformular aufgeführt sind:

Die Treibstoffmenge und Menge an Nebenprodukten angeben, die mit den im Antragsformular bezeichneten Anbauflächen maximal erreicht werden können.

Liter / ha

Hinweise:

- **Weitere Angaben (Treibstoff-ÖkobilanzV, Art. 10)**

Das BAFU kann jederzeit weitere Angaben verlangen, soweit diese zur Prüfung der ökologischen Gesamtbilanz nötig sind.

- **Zur Meldepflicht betreffend Änderungen an den Rohstoffen oder am Herstellungsprozess (Mineralölsteuerverordnung Art. 19 g)**

Der Importeur oder der Hersteller muss Änderungen an den Rohstoffen oder am Herstellungsprozess, welche die ökologische Gesamtbilanz oder die sozial annehmbaren Produktionsbedingungen beeinflussen, unverzüglich der Oberzolldirektion melden.